



Kontakt

Wissenschaftliche Lehrgangsleitung
Univ.-Prof. Mag. Dr. Sylvia Kritzinger

Organisatorische Lehrgangsleitung
HR Mag. Maria Seissl
maria.seissl@univie.ac.at

Universitätsbibliothek Wien
Mag. Alina Rezniczek
T +43-1-4277-150 14
alina.rezniczek@univie.ac.at

Österreichische Nationalbibliothek
HR Dr. Gabriele Pum
T +43-1-534 10-357
gabriele.pum@onb.ac.at

Näheres & Anmeldeformular

- <https://bibliothek.univie.ac.at/ulg>
- <https://www.onb.ac.at/bibliothekarisches-aus-und-weiterbildung>

Stand: Februar 2022 | Herausgegeben von: Universitätsbibliothek Wien, Universitätsring 1, 1010 Wien, Österreich und Österreichische Nationalbibliothek, Josefsplatz 1, Postfach 25, 1015 Wien, Österreich | Bildnachweis: Universitätsbibliothek Wien/B. Mair/Fotostudio Pflüg; Großer Lesesaal: © Martin Ellinger. Prunksaal: ©Johannes Hloch/ÖNB.



universität
wien

Österreichische
Nationalbibliothek

Veranstalter

Der Lehrgang wurde mit Wintersemester 2004 an der Universität Wien eingerichtet. Kooperationspartnerin ist die Österreichische Nationalbibliothek.

Teilnehmer/innen des Universitätslehrganges Library and Information Studies profitieren vom Know-how der beiden größten wissenschaftlichen Bibliotheken Österreichs: der Österreichischen Nationalbibliothek und der Universitätsbibliothek Wien.

Parallellehrgänge werden auch an den Universitäten Innsbruck und Graz angeboten.

Zielsetzung

Ziel des Universitätslehrganges ist die fundierte und praxisnahe Ausbildung für die durch die stetigen Entwicklungen der Technologien geprägten Tätigkeiten in Bibliotheken und Informationseinrichtungen.

Durch den 2-stufigen Aufbau trägt der Lehrgang den vielfältigen Anforderungen des Berufsbildes Rechnung.

Universitätslehrgang Library and Information Studies

Grundlehrgang (2 bzw. 3 Semester)
Masterlehrgang (3 Semester)





Berufsbild Bibliothekar/in und Informationsexperte/in

Bibliothekar*innen schaffen dauerhaften und offenen Zugang zu Informationen und Wissen für Forschung, Lehre und Studium. Zentrale Kompetenzen umfassen die Auswahl und Anschaffung von Medien, deren formale und inhaltliche Erschließung sowie das Metadatenmanagement und Management von elektronischen Ressourcen.

Bibliothekar*innen sind Expert*innen in der wissenschaftlichen Recherche, im wissenschaftlichen Publikationsprozess, im Forschungsdatenmanagement und in der Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz.

Ihre Arbeit orientiert sich dabei an internationalen Standards und an den in Forschung und Lehre praktizierten hohen Qualitätsansprüchen. In der Wahrnehmung von Managementaufgaben werden Instrumente wie Qualitätsmanagement, Controlling, Personalführung und -entwicklung eingesetzt. An der Schnittstelle zur Forschung leisten Bibliothekar*innen einen maßgeblichen Beitrag in Hinblick auf die Transformation zu Open Access und Open Science unter Anwendung der FAIR Prinzipien.

Der tägliche persönliche Kontakt mit Menschen rundet das vielfältige Berufsbild ab.

Library and Information Studies: Grundlehrgang

Abschluss

- Akademische/r Bibliotheks- und Informationsexperte/in

Voraussetzung

- Matura oder
- Studienberechtigungsprüfung

Dauer

- 2 Semester / Vollzeitstudium bzw.
- 3 Semester berufsermöglichend
- 30 Semesterstunden Theorie, Berufspraxis und Projektarbeit zu insgesamt 60 ECTS

Module

- Bibliotheks- und Bestandsmanagement
- Informationsorganisation
- Informationstechnologie
- Informationsservices und Vermittlungskompetenz
- Projekt
- Berufspraxis
- Fachliche Spezialisierung GLG (8 ECTS)

Praxisorientierte Ausbildung

- 7,5 Wochen Berufspraxis
- 3,5 Wochen Projektarbeit

Lehrgangsgebühr

- 6.000,- Euro

Termine

Beginn: jeweils Oktober
Anmeldefrist: bis 31. Mai

Library and Information Studies: Masterlehrgang

Abschluss

- Master of Science
(Library and Information Studies)

Voraussetzung

- absolvierter Grundlehrgang und
- abgeschlossenes Hochschulstudium (180 ECTS)

Dauer

- 3 Semester berufsbegleitend
- 26 Semesterstunden Theorie, Masterthese und Masterprüfung zu insgesamt 60 ECTS

Module

- Strategie und Management
- Wissensproduktion und Bibliothek
- Masterseminar
- Fachliche Spezialisierung MSc (8 ECTS)

Lehrgangsgebühr

- 5.000,- Euro

Termine

Beginn: Wintersemester 2022
Anmeldefrist: bis 15. August

